

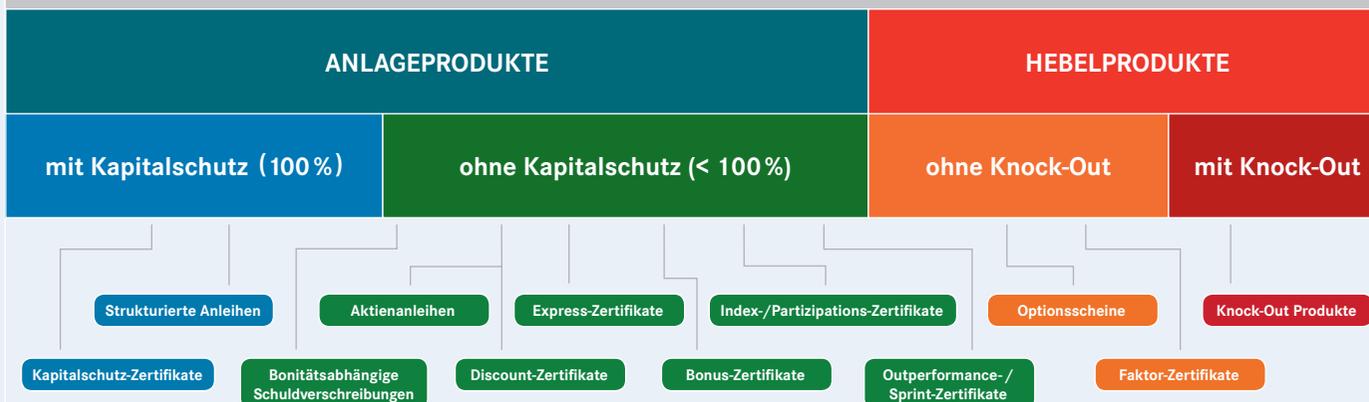
Marktvolumen

von strukturierten Wertpapieren

Deutscher Zertifikatemarkt bei 69,5 Mrd. Euro

Zuwächse bei Kapitalschutzprodukten

STRUKTURIERTE WERTPAPIERE



Die Produktklassifizierung des DDV

INHALT

Marktvolumen seit März 2017	3
Marktvolumen nach Produktklassen	3
Marktvolumen nach Produktkategorien	4
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien	4
Anlageprodukte nach Produktkategorien	4
Hebelprodukte nach Produktkategorien	4
Marktvolumen nach Basiswerten	5
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten	5
Anlageprodukte nach Basiswerten	5
Hebelprodukte nach Basiswerten	5
Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik	6

März | 2018

- Das Gesamtvolumen des deutschen Zertifikatemarkts lag im März bei 69,5 Mrd. Euro.
- Das in Anlageprodukte mit vollständigem Kapitalschutz investierte Volumen legte auf insgesamt 23,0 Mrd. Euro zu.
- Express-Zertifikate verbuchten ein Plus um 2,9 Prozent auf 13,5 Mrd. Euro.
- Anlageprodukte mit Indizes als Basiswert verzeichneten ebenso einen Zuwachs auf 18,3 Mrd. Euro.

Deutscher Zertifikatemarkt bei 69,5 Mrd. Euro

Zuwächse bei Kapitalschutzprodukten

Das ausstehende Volumen des deutschen Zertifikatemarkts ist zum Ende des ersten Quartals leicht gesunken. Bei Hochrechnung der Daten auf alle Emittenten belief sich das Gesamtvolumen des deutschen Zertifikatemarkts im März 2018 auf 69,5 Mrd. Euro. Das entspricht einem Verlust gegenüber dem Vormonat um 0,1 Prozent bzw. knapp 100 Mio. Euro. Diese Entwicklungen zeigen die aktuellen Daten, die von der EDG AG im Auftrag des Deutschen Derivate Verbands (DDV) monatlich bei 15 Banken erhoben werden. Das Größenverhältnis von Anlagezertifikaten zu Hebelprodukten veränderte sich zugunsten der Anlageprodukte.

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Im Gegensatz zum Allgemeintrend stieg das in Anlageprodukte investierte Volumen an. Insbesondere **Express-Zertifikate** und **Anlageprodukte mit vollständigem Kapitalschutz** verbuchten überdurchschnittlich hohe Volumenzuwächse. Das in Express-Zertifikate investierte Volumen erhöhte sich somit auf 13,5 Mrd. Euro. Das Marktvolumen von Anlageprodukten mit vollständigem Kapitalschutz lag zum Ende des ersten Quartals bei 23,0 Mrd. Euro. Dagegen verminderte sich insbesondere das Volumen von **Discount-Zertifikaten** auf nun 4,7 Mrd. Euro.

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Das Marktvolumen der **Hebelprodukte** verringerte sich erneut deutlich und lag im März bei 1,9 Mrd. Euro. Alle

Produktkategorien verbuchten einen Rückgang, der bei den Knock-Out Produkten am stärksten ausfiel.

Anlageprodukte nach Basiswerten

Im März waren Zertifikate mit **Zinsen als Basiswert** weiterhin die beliebteste Kategorie. Ihr Volumen lag bei 22,3 Mrd. Euro. Auf den zweiten Platz kamen Anlagezertifikate mit **Aktien als Basiswert**. Das in sie investierte Volumen belief sich auf 20,1 Mrd. Euro. Anlagezertifikate mit **Indizes als Basiswert** vermeldeten auch zum Quartalsende ein Plus. Ihr Volumen betrug 18,3 Mrd. Euro. Bei Anlagezertifikaten mit **Rohstoffen als Basiswert** wurde im Berichtsmonat ein Minus vermeldet. Der prozentuale Anstieg bei Anlagezertifikaten mit **Fonds als Basiswert** fiel mit 4,8 Prozent auf 653,5 Mio. Euro überdurchschnittlich aus.

Hebelprodukte nach Basiswerten

Die dominierenden Basiswertklassen bei Hebelprodukten wiesen im Berichtsmonat deutliche Abschläge auf. Das Marktvolumen der Hebelprodukte mit **Aktien als Basiswert** verminderte sich auf 1,2 Mrd. Euro, das in Hebelprodukte mit **Indizes als Basiswert** investierte Volumen reduzierte sich auf 537,6 Mio. Euro. Das Marktvolumen der Hebelprodukte mit **Rohstoffen als Basiswert** verringerte sich auf 137,1 Mio. Euro. Im Gegensatz zum Allgemeintrend stieg das in Hebelprodukte mit **Währungen als Basiswert** investierte Volumen auf 74,1 Mio. Euro. ■



Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, LBBW, Société Générale, UBS und Vontobel. Außerdem unterstützen 16 Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, flatex, ING-DiBa, maxblue und S Broker sowie Finanzportale und Dienstleister zählen, die Arbeit des Verbands.

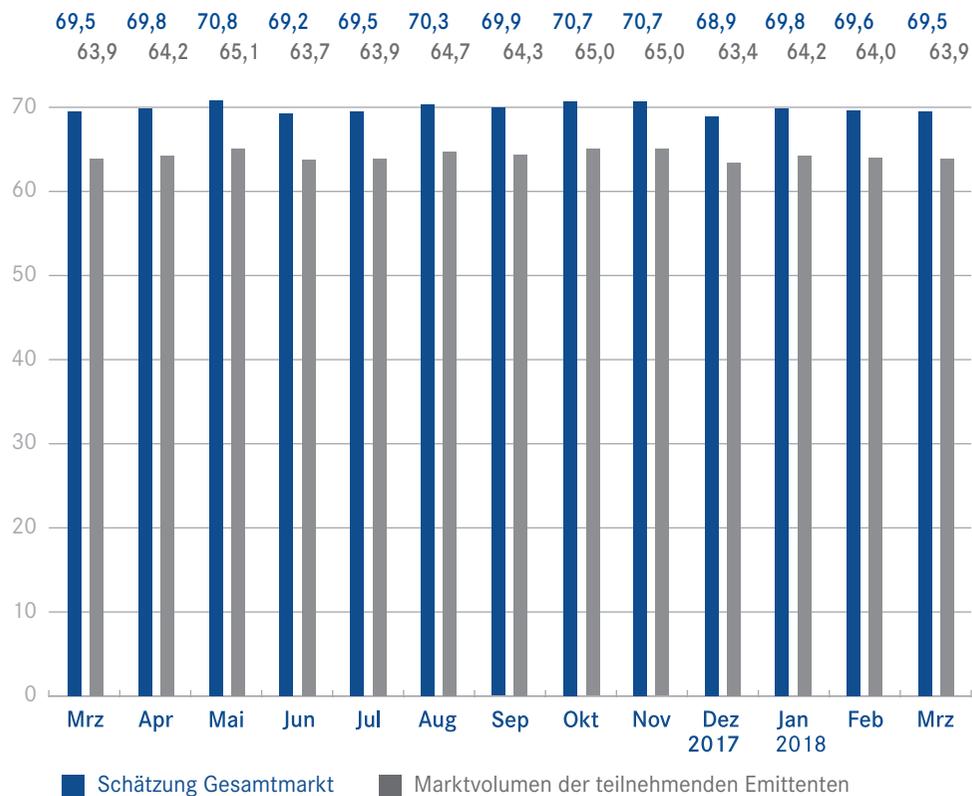
Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:

Alexander Heftrich, Pressesprecher
Tel.: +49 (69) 244 33 03 – 70
heftrich@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Marktvolumen seit März 2017



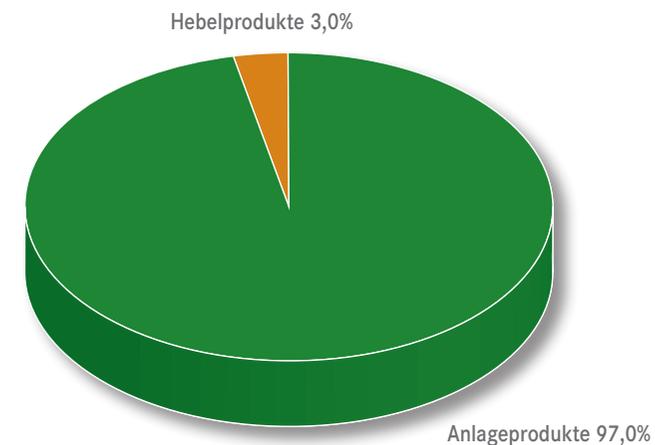
Produktklassen

Marktvolumen zum 31.03.2018

Produktklasse	Marktvolumen	Anteil
	T€	%
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	22.930.689	37,0%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	39.081.667	63,0%
Anlageprodukte gesamt	62.012.356	100,0%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	1.105.835	57,5%
Hebelprodukte mit Knock-Out	817.021	42,5%
Hebelprodukte gesamt	1.922.857	100,0%
Anlageprodukte gesamt	62.012.356	97,0%
Hebelprodukte gesamt	1.922.857	3,0%
Derivative Wertpapiere gesamt	63.935.213	100,0%

Produktklassen

Marktvolumen zum 31.03.2018

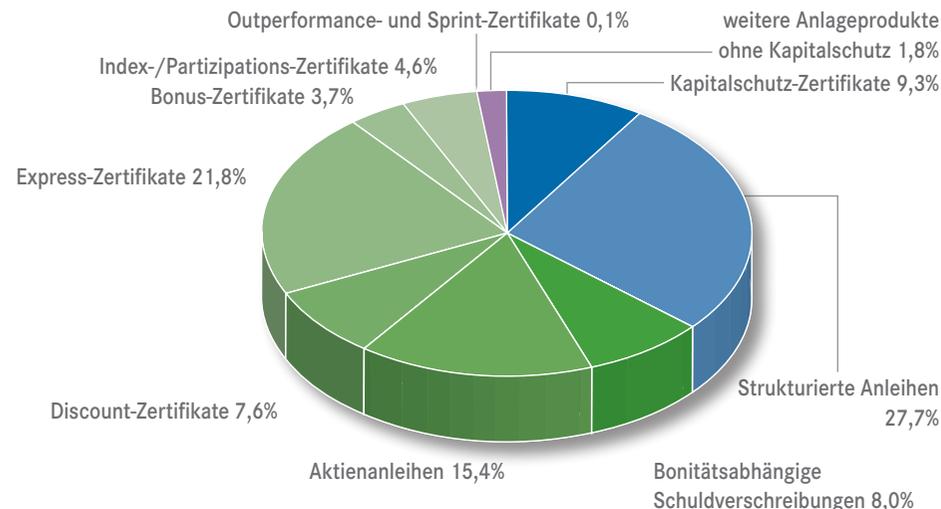


Marktvolumen nach Produktkategorien zum 31.03.2018

Produktkategorie	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt		Zahl der Produkte	
	T€	in %	T€	in %	#	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	5.767.645	9,3%	5.773.313	9,3%	1.582	0,3%
■ Strukturierte Anleihen	17.163.044	27,7%	17.083.126	27,4%	3.252	0,7%
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	4.935.504	8,0%	4.930.955	7,9%	2.417	0,5%
■ Aktienanleihen	9.535.125	15,4%	9.644.184	15,5%	130.560	27,1%
■ Discount-Zertifikate	4.691.116	7,6%	4.730.589	7,6%	143.387	29,7%
■ Express-Zertifikate	13.532.673	21,8%	13.628.038	21,9%	11.677	2,4%
■ Bonus-Zertifikate	2.308.744	3,7%	2.328.224	3,7%	185.393	38,5%
■ Index- / Partizipations-Zertifikate	2.876.809	4,6%	2.954.594	4,7%	1.408	0,3%
■ Outperformance- / Sprint-Zertifikate	61.529	0,1%	62.939	0,1%	1.394	0,3%
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	1.140.166	1,8%	1.149.035	1,8%	913	0,2%
Anlageprodukte gesamt	62.012.356	97,0%	62.284.997	96,6%	481.983	31,4%
■ Optionsscheine	784.035	40,8%	916.321	41,4%	562.014	53,4%
■ Faktor-Zertifikate	321.800	16,7%	400.037	18,1%	6.066	0,6%
■ Knock-Out Produkte	817.021	42,5%	898.391	40,6%	484.775	46,0%
Hebelprodukte gesamt	1.922.857	3,0%	2.214.748	3,4%	1.052.855	68,6%
Gesamt	63.935.213	100,0%	64.499.746	100,0%	1.534.838	100,0%

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 31.03.2018

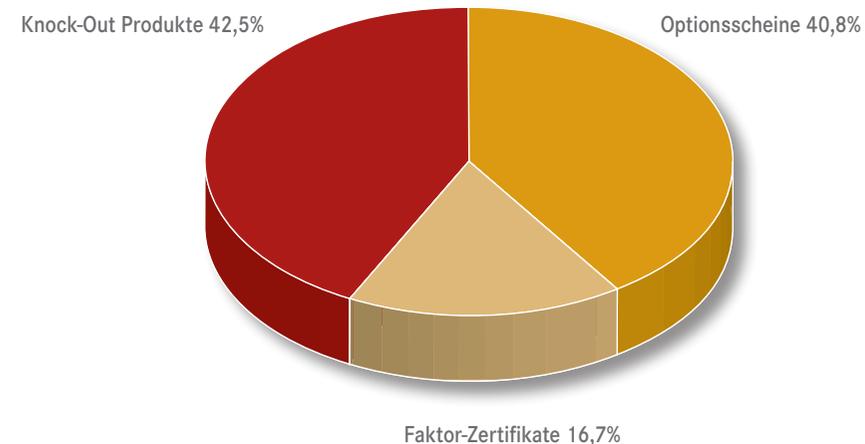


Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien zum Vormonat

Produktkategorie	Veränderung		Veränderung preisbereinigt		Preiseffekt
	T€	in %	T€	in %	
■ Kapitalschutz-Zertifikate	92.341	1,6%	98.009	1,7%	-0,1%
■ Strukturierte Anleihen	202.752	1,2%	122.835	0,7%	0,5%
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	51.626	1,1%	47.077	1,0%	0,1%
■ Aktienanleihen	-44.397	-0,5%	64.662	0,7%	-1,1%
■ Discount-Zertifikate	-254.927	-5,2%	-215.454	-4,4%	-0,8%
■ Express-Zertifikate	381.932	2,9%	477.297	3,6%	-0,7%
■ Bonus-Zertifikate	-56.756	-2,4%	-37.277	-1,6%	-0,8%
■ Index- / Partizipations-Zertifikate	-122.594	-4,1%	-44.809	-1,5%	-2,6%
■ Outperformance- / Sprint-Zertifikate	-302	-0,5%	1.107	1,8%	-2,3%
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	2.494	0,2%	11.362	1,0%	-0,8%
Anlageprodukte gesamt	252.169	0,4%	524.810	0,8%	-0,4%
■ Optionsscheine	-101.289	-11,4%	30.997	3,5%	-14,9%
■ Faktor-Zertifikate	-44.088	-12,0%	34.148	9,3%	-21,4%
■ Knock-Out Produkte	-153.818	-15,8%	-72.448	-7,5%	-8,4%
Hebelprodukte gesamt	-299.195	-13,5%	-7.303	-0,3%	-13,1%
Gesamt	-47.025	-0,1%	517.507	0,8%	-0,9%

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 31.03.2018



Marktvolumen nach Basiswerten zum 31.03.2018

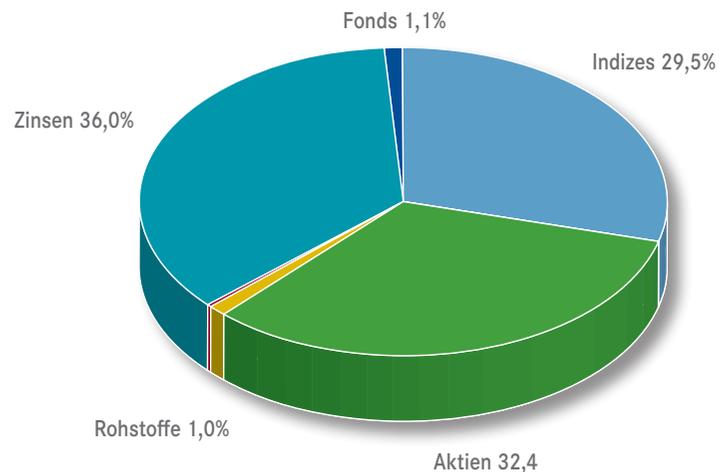
Basiswert	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	%	T€	%	#	%
Anlageprodukte						
Indizes	18.298.432	29,5%	18.343.747	29,5%	108.135	22,4%
Aktien	20.079.821	32,4%	20.367.170	32,7%	365.450	75,8%
Rohstoffe	603.796	1,0%	595.890	1,0%	2.432	0,5%
Währungen	74.088	0,1%	103.640	0,2%	18	0,0%
Zinsen	22.302.726	36,0%	22.217.793	35,7%	5.724	1,2%
Fonds	653.493	1,1%	656.757	1,1%	224	0,0%
	62.012.356	97,0%	62.284.997	96,6%	481.983	31,4%
Hebelprodukte						
Indizes	537.574	28,0%	610.757	27,6%	236.922	22,5%
Aktien	1.156.985	60,2%	1.357.464	61,3%	704.024	66,9%
Rohstoffe	137.058	7,1%	145.588	6,6%	47.767	4,5%
Währungen	60.670	3,2%	59.761	2,7%	57.586	5,5%
Zinsen	30.569	1,6%	41.178	1,9%	6.556	0,6%
Fonds	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
	1.922.857	3,0%	2.214.748	3,4%	1.052.855	68,6%
Gesamt	63.935.213	100,0%	64.499.746	100,0%	1.534.838	100,0%

*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.03.2018 x Preis vom 28.02.2018

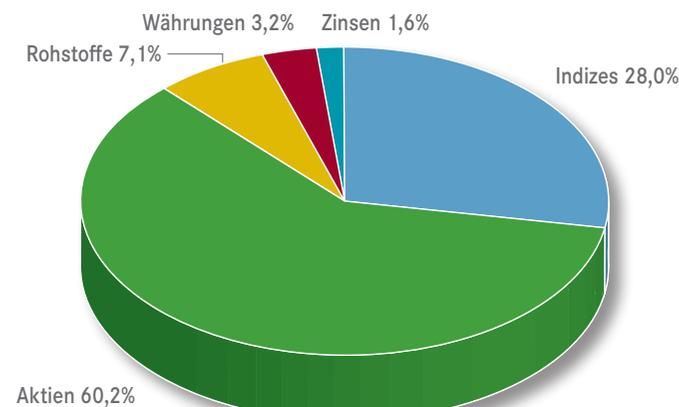
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten zum Vormonat

Basiswert	Veränderung zum Vormonat		Veränderung preisbereinigt		Preiseffekt
	T€	%	T€	%	
Anlageprodukte					
Indizes	316.053	1,8%	361.368	2,0%	-0,3%
Aktien	-322.803	-1,6%	-35.455	-0,2%	-1,4%
Rohstoffe	-5.729	-0,9%	-13.634	-2,2%	1,3%
Währungen	-27.605	-27,1%	1.947	1,9%	-29,1%
Zinsen	262.113	1,2%	177.180	0,8%	0,4%
Fonds	30.140	4,8%	33.404	5,4%	-0,5%
	252.169	0,4%	524.810	0,8%	-0,4%
Hebelprodukte					
Indizes	-58.824	-9,9%	14.359	2,4%	-12,3%
Aktien	-239.377	-17,1%	-38.897	-2,8%	-14,4%
Rohstoffe	-1.879	-1,4%	6.651	4,8%	-6,1%
Währungen	12.285	25,4%	11.375	23,5%	1,9%
Zinsen	-11.400	-27,2%	-792	-1,9%	-25,3%
Fonds	0	n. a.	0	n. a.	n. a.
	-299.195	-13,5%	-7.303	-0,3%	-13,1%
Gesamt	-47.025	-0,1%	517.507	0,8%	-0,9%

Anlageprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 31.03.2018



Hebelprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 31.03.2018



Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik

1. Berechnung des Open Interest

Das ausstehende Volumen wird berechnet, indem zunächst der Open Interest für eine einzelne Emission ermittelt wird. Hierzu wird die ausstehende Stückzahl mit dem Marktpreis des letzten Handelstags im Berichtsmonat multipliziert. Die Addition der Einzelwerte ergibt das Gesamtvolumen. Die Preisbereinigung erfolgt, indem die ausstehenden Stückzahlen mit den Marktpreisen des letzten Handelstags des Vormonats bewertet werden. Neu aufgelegte Produkte werden zu Preisen des letzten Handelstags im Berichtsmonat bewertet.

2. Berechnung des Umsatzes

Die Umsätze werden durch Aggregation der einzelnen Trades pro Emission und Zeitraum zum jeweiligen Ausführungskurs berechnet und anschließend summiert. Dabei werden Käufe und Verkäufe jeweils mit ihrem Absolutbetrag einbezogen. Es werden nur Umsätze erfasst, die mit den Endkunden getätigt werden. Anzumerken ist ferner, dass Emissionen erst bei Valuta als Umsätze gewertet werden. Rückzahlungen fließen hingegen nicht in die Umsätze ein, da kein realer Handel stattfindet. Bei Fälligkeit der Produkte kommt es somit zu einem natürlichen Mittelabfluss, der allerdings durch Neuemissionen kompensiert wird, wenn die Investoren weiterhin in diese Anlageklassen investieren. Durch die beschriebene Umsatzberechnung kann es in einer Anlageklasse während eines Monats zu Mittelabflüssen kommen, die betragsmäßig größer sind als die in diesem Monat verzeichneten Umsätze. Zusätzlich kann bei starken Kursschwankungen eine Veränderung im Open Interest entstehen, die betragsmäßig den Umsatz übersteigt.

3. Charakterisierung der Retailprodukte

Die Erhebung und Auswertung erfasst Open Interest und Umsatz von Retailprodukten, die im jeweiligen Erhebungszeitraum öffentlich angeboten und an mindestens einer deutschen Börse gelistet wurden. Reine Privatplatzierungen, institutionelle und White Label-Geschäfte werden somit nicht erfasst. Nicht auszuschließen ist, dass Teile einer Emission von institutionellen Investoren beispielsweise über die Börse erworben werden.

4. Klassifizierungsschema des DDV (Derivate Liga)

Die verwendete Produktklassifizierung orientiert sich am Schema der Derivate Liga des Deutschen Derivate Verbands (DDV). Dementsprechend umfassen Anlageprodukte Kapitalschutz-Zertifikate, Strukturierte Anleihen, bonitätsabhängige Schuldverschreibungen, Aktienanleihen, Discount-Zertifikate, Express-Zertifikate, Bonus-Zertifikate, Index- / Partizipations-Zertifikate, Outperformance-Zertifikate und Sprint-Zertifikate sowie weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz. Hebelprodukte sind in Optionsscheine, Faktor-Zertifikate und Knock-Out Produkte unterteilt.

5. Differenzierung nach Basiswerten

Die Retailprodukte lassen sich folgenden Basiswerten zuordnen: Indizes, Aktien, Rohstoffe, Währungen, Zinsen und Fonds. Unter Indizes werden alle Anlage- und Hebelprodukte zusammengefasst, deren Basiswert ein Index (mit offizieller Berechnungsstelle) ist. Dabei ist unerheblich, ob es sich um einen Aktien-, Rohstoff- oder sonstigen Index handelt. Zertifikate auf reine Aktien-, Rohstoff-, Währungs- oder Fondsbasiswerte werden den zutreffenden Basiswertklassen zugeordnet. Gleiches gilt für Produkte auf zusammengestellte Baskets dieser Basiswerte. Die Klasse Zinsen enthält insbesondere Zinsprodukte, also vornehmlich Zertifikate, die in der Produktkategorie Strukturierte Anleihen zusammengefasst sind. Darüber hinaus sind hier auch Produkte auf Zinsbasiswerte (Euribor, Bund-Future etc.) eingeordnet.

6. Erhebung der Daten

Die Emittenten stellen auf monatlicher Basis die relevanten Daten in vorgegebenem Umfang und Format durch Abfragen in den institutsinternen Systemen (Handels-, Risikomanagement- und Pricing-Systeme etc.) bereit. Pflichtfelder hierbei sind ISIN, Produkttyp, Assetklasse des Basiswertes, Produktkategorie, Umsatz, Open Interest, ausstehende Stückzahl, Fälligkeit der Produkte, Produktname, Emissionsdatum, Emissionsvolumen (Stückzahl). Optional sind Angaben zum Basiswert, zu Knock-Out-Schwellen, zu den Marktpreisen und dem Listing an deutschen Börsen.

7. Überprüfung der Selbstverpflichtung

Die Einhaltung des Kodex wird durch Vor-Ort und off-site Untersuchungen der Daten und Systeme überprüft. Hierbei werden für zufällige Stichproben und gezielte Abfragen ausgewählter Datenpunkte Querprüfungen anhand von Börsendaten, Informationsdiensten und Websites der Emittenten durchgeführt. Es erfolgt ein regelmäßiger Abgleich der Daten im Rahmen einer Kooperation mit der Börse Stuttgart.

DISCLAIMER

Die EDG AG überprüft regelmäßig die der hier veröffentlichten Auswertung zugrunde liegenden Methoden und Auswertungen. Für die Richtigkeit der Auswertungen übernimmt sie jedoch keine Gewähr. Die Emittenten haben sich im Rahmen einer Selbstverpflichtung bereit erklärt, für die korrekte Bereitstellung ihrer der Auswertung zugrundeliegenden Transaktionsdaten Sorge zu tragen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben der Emittenten kann jedoch seitens der EDG AG keine Gewähr übernommen werden.

Copyright

Vervielfältigung, Verwendung und Zitierung dieser Statistik ist nur unter Nennung der Quelle (Deutscher Derivate Verband: Der deutsche Markt für derivative Wertpapiere, Monatsbericht März 2018) erlaubt.